

MEDICUM Altenburg setzt auf Bodenbeläge von nora systems

Kautschukböden unterstützen das Farbkonzept

Umfassende Versorgung in modernem Ambiente: Im MEDICUM im thüringischen Altenburg sind seit 2014 nahezu alle ambulanten Angebote des angrenzenden Klinikums vereint. Rund 25 Millionen Euro hat die Klinikum Altenburger Land GmbH, Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums Jena und der Universität Leipzig, in den Neubau investiert.

Das besondere Augenmerk des Generalplaners Dr.-Ing. Claus D. Worschech lag auf dem Farbkonzept, das sich unter anderem in Hell-Dunkel-Kontrasten und den Reflektionen von Licht und Schatten ausdrückt. Der dunkle Farbton der Klinkerfassaden wird im Inneren des Gebäudes vom Bodenbelag aufgegriffen. Dabei entschieden sich Worschech Architekten für Kautschuk-Beläge von nora systems: «Hier hatten wir die Möglichkeit der individuellen Farbgestaltung.» Auf Wunsch der Architekten wurde noraplan sentica für die Flure in Anthrazit und für die Funktions- sowie Aufenthaltsbereiche in sehr hellem Grau sonderangefertigt.

Farbinseln erleichtern Orientierung

Im MEDICUM befinden sich Praxen für Kinderheilkunde, Neurologie, Gefäßmedizin, Kardiologie, Strahlentherapie sowie Onkologie. Dabei sind die niedergelassenen Ärzte bis auf wenige Ausnahmen zugleich am Klinikum tätig. Um die Orientierung im Gebäude zu erleichtern, akzentuierten die Architekten wichtige Funktionsbereiche wie Aufnahme- und Wartezonen durch Farbinseln. Dabei werden die kräftigen Farben der Kautschuk-Bodenbeläge an den Wänden fortgesetzt, so dass ein «Raum-in-Raum»-Eindruck entsteht. Verschiedene Farben von noraplan sentica wur-

den extra für das MEDICUM Altenburg entwickelt. Da die Böden je nach Einsatzbereich unterschiedlichen Anforderungen standhalten müssen, wurden auch die elektrostatisch ableitfähigen und trittschalldämmenden Ausführungen der Kautschuk-Beläge verbaut. Die Treppenhäuser sind in einem leuchtenden Gelb gestaltet. Formtreppen aus norament grano unterstützen auch hier das freundliche, einladende Ambiente.

Kundenspezifische Lösungen

«Neben dem breiten Farbspektrum und dem homogenen Erscheinungsbild von noraplan sentica waren auch der ergonomische Komfort, die Langlebigkeit und die problemlose, hygienische Reinigung der Kautschuk-Beläge wichtig», unterstreichen Worschech Architekten. Im Gegensatz zu anderen elastischen Bodenbelägen müssen nora Böden nicht beschichtet werden. Dies spart Zeit und Geld, zudem werden die Arbeitsabläufe im Klinikbetrieb nicht gestört. Weil nora Bodenbeläge keine gesundheitsschädlichen Weichmacher oder chlororganischen Verbindungen enthalten, tragen sie darüber hinaus zu einer gesunden Innenraumluft bei.

Aus vorangegangenen Bauvorhaben hatten Worschech Architekten bereits gute Erfahrungen mit nora Böden gemacht: «Die fachkundige, ergebnisorientierte Beratung und das Eingehen auf unsere individuellen Gestaltungswünsche haben für uns den Ausschlag gegeben, auch beim MEDICUM wieder auf Kautschuk zu setzen.»

Weitere Informationen

nora flooring systems ag
Gewerbestr. 16
8800 Thalwil

info-ch@nora.com
Internet: www.nora.com/ch



Individuelle Farbgestaltung dank Bodenbelägen von nora flooring